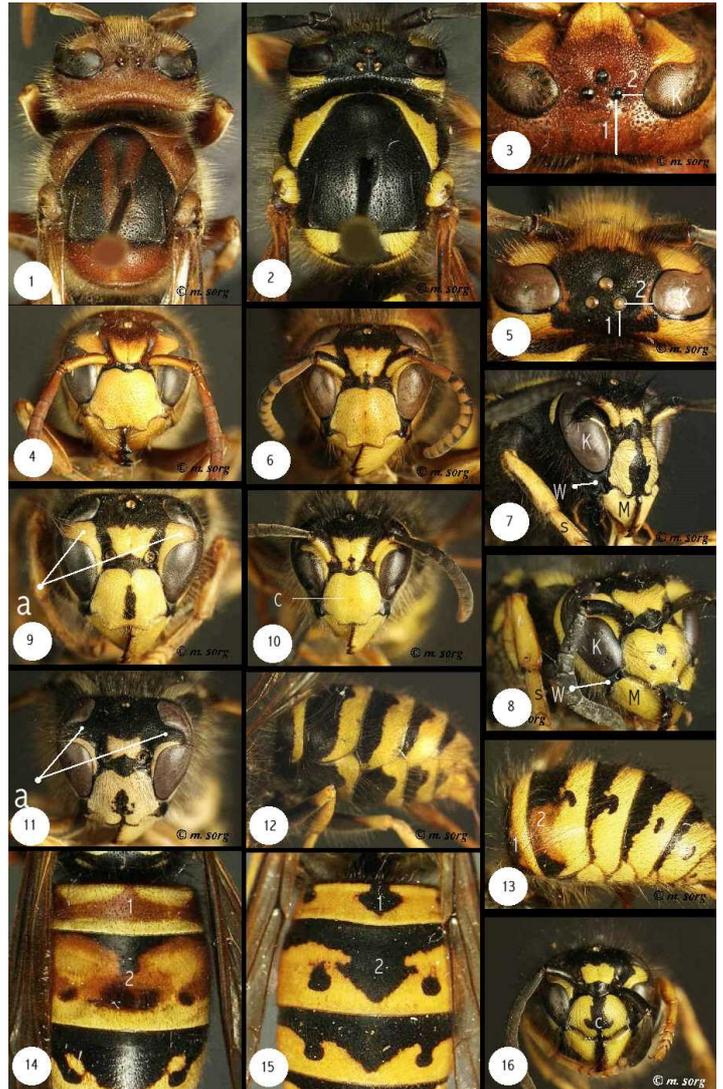


# Vereinfachter Bestimmungsschlüssel für die Arten der sozialen Papierwespen in

**Nordrhein-Westfalen** [© Dr. M. Sorg, 2003 - <http://entomologica.de>]

- 1 Kopf und Bruststück (Thorax) schwarz mit roter (rotbrauner) und gelber Zeichnung (Abb. 1) .....2
- Kopf und Bruststück nur mit schwarzer und gelber Zeichnung (Abb. 2).....3
- 2 Hintere Punktaugen (Ommatidien) drei bis viermal weiter vom Hinterrand des Kopfes entfernt (1) als vom benachbarten Komplexauge (K) (2), (Abb. 3) Körperlänge ca. 20-35 mm, Kopf gemäß Abb. 4. .... *Vespa crabro* (L.) - **Hornisse**
- Hintere Punktaugen etwa gleich weit vom Hinterrand des Kopfes entfernt (1) als vom benachbarten Komplexauge (K) (2), (Abb. 5) Körperlänge ca. 18-20 mm, Kopf gemäß Abb. 6. .... *Dolichovespula media* (RETZIUS) - **Mittlere Wespe**
- 3 Wange (W) (Raum zwischen Komplexauge (K) und Mundwerkzeugen/Kiefern (Mandibeln - M)) breit, so breit wie Schiene (s) der Vorderbeine mitten dick. (Abb. 7) Langkopfwespen - *Dolichovespula* spp..... 4
- Wange (W) so schmal, daß sich Komplexauge (K) und Mundwerkzeuge (M) fast berühren (Abb. 8) - Kurzkopfwespen - *Vespula* spp. .... 7
- 4 Augenausrandung (a) (ovale Ausrandung der Komplexaugen oberhalb der Fühler (Antennen)) vollständig gelb. (Abb. 9) .... *Dolichovespula media* (RETZIUS) - **Mittlere Wespe**
- Augenausrandung (a) nur teilweise gelb, im oberen Teil schwarz gefärbt (Abb. 11) ..... 5
- 5 Kopfschild (C) (Clypeus) ganz gelb oder mit kleinem dunklen Fleck (in der Mitte) (Abb. 10). .... *Dolichovespula sylvestris* (SCOP.) - **Waldwespe**
- Kopfschild (C) (Clypeus) mit großem, schwarzem Längsfleck (F) (der Längsfleck kann unterschiedliche Figuren bilden) (Abb. 11)..... 6
- 6 Zweiter Hinterleibsring (2) (2. Segment des Gasters) mit +/- stark ausgebildeten roten (rotbraunen) Flecken. (Abb. 13). Brustseiten (Thoraxseiten) schwarz behaart. .... *Dolichovespula norvegica* (F.) - **Norwegische Wespe**
- Zweiter Hinterleibsring (2. Segment des Gasters) nicht rot gefärbt, hier nur gelb und schwarz als Farbelemente. (Abb. 12), Brustseiten (Thoraxseiten) hell behaart. .... *Dolichovespula saxonica* (F.) - **Sächsische Wespe**
- 7 Erster und zweiter Hinterleibsring (1, 2) (1. und 2. Segment des Gasters) teilweise rot gefärbt. (Abb. 14) Hinterleib (Gaster) fast glänzend, deutlich punktiert. .... *Vespula rufa* (L.) - **Rote Wespe**
- Hinterleib nicht rot, überall nur gelb und schwarz gezeichnet. Hinterleib (Gaster) matt, nicht punktiert. (Abb. 15)..... 8
- 8 Kopfschild (C) (Clypeus) mit schwarzem Längsstreif der am Ende ankerförmig ist (variables Merkmal!) (Abb. 16) Erster Hinterleibsring (1) (1. Segment des Gasters) oft mit gelber Querbinde. .... *Vespula vulgaris* (L.) - **Gemeine Wespe**
- Kopfschild (C) (Clypeus) mit schwarzem Punktelfleck oder mit drei im Dreieck angeordneten schwarzen Flecken (Abb. 8), die manchmal auch miteinander verbunden sind. Erster Hinterleibsring (1) oft mit schwarzem Rautenfleck (Abb. 15). .... *Vespula germanica* (F.) - **Deutsche Wespe**



## Hinweise

Der vereinfachte Bestimmungsschlüssel bietet eine Artbestimmung nach den Merkmalen der Arbeiterinnen und Königinnen der sozialen Papierwespen (Hymenoptera, Vespidae, Vespinae). Er beinhaltet nicht die parasitoiden Arten (Kuckuckswespen) sowie die Männchen der sozialen Papierwespen. Ebenfalls nicht enthalten sind die Arten der Feldwespen (*Polistes* spp.) die keine geschlossene Nesthülle sondern nur eine frei hängende Wabe bauen. Der Bestimmungsschlüssel richtet sich an Personen die auf einfachem Wege mittels einer Handlupe (10 - 15 facher Vergrößerung) ein vorhandenes Wespennest (vollständiges Nest mit Hülle) auf seine Verursacher bestimmen wollen. Dies erfolgt im Regelfall anhand der in hoher Zahl auf ein Nest oder einen Hohlraum einfliegenden Arbeiterinnen. Die Artbestimmung bedarf der Einübung und eine Vergleichssammlung erleichtert die sichere Erkennung anhand der gelegentlich variablen Merkmale. Für weitere Hinweise zum sehr unterschiedlichen Verhalten und Nestbau sowie zur Gefährdung und Handhabung von Nestern im Siedlungsumfeld sind weitere Informationen unter folgender Adresse abrufbar: <http://entomologica.de>